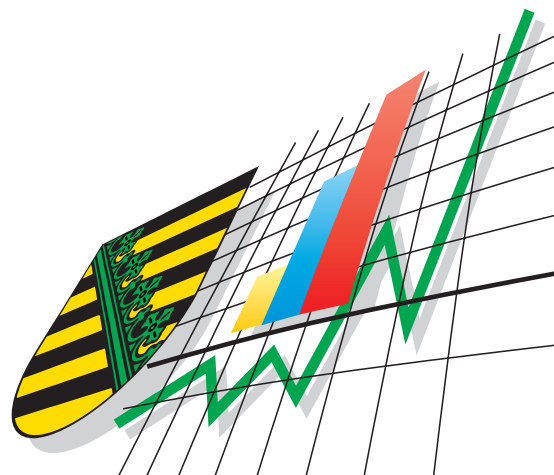


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Selbsttötungen im Freistaat Sachsen

2002

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet www.statistik.sachsen.de
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail iPunkt@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, September 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Ergebnisdarstellung	4
Tabellen	
1. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2001 und 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht	5
2. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2002 nach Art der Tötung und Altersgruppen	6
3. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2002 nach Kreisen und Geschlecht	7
4. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen in den Kreisfreien Städten Chemnitz, Dresden und Leipzig 2001 und 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht	8
5. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2001 und 2002 nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht	9
Abbildungen	
Abb. 1 Vorsätzliche Selbstbeschädigungen im Freistaat Sachsen 2002 nach Geschlecht und Art der Tötung	10
Abb. 2 Vorsätzliche Selbstbeschädigungen je 100 000 Einwohner im Freistaat Sachsen 2002 nach Alter und Geschlecht	10

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322);
- Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1191);
- Sächsisches Statistikgesetz vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S. 453, zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168);
- Sächsisches Gesetz über das Friedhofs-, Leichen- und Bestattungswesen (Sächsisches Bestattungsgesetz - SächsBestG) vom 8. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1321), zuletzt geändert durch Artikel 1 § 1 Nr. 11 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168)

Erhebungstatbestand und Berichtsweg

Grundlage der systematischen Ergebnisdarstellung der Vorsätzlichen Selbstbeschädigungen (Selbsttötungen) im Rahmen der Todesursachenstatistik bildet die 10. Revision der "Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme" (ICD-10). Diese wurde 1998 in Deutschland eingeführt und löst damit die seit 1979 gültige ICD-9 ab.

Mit der 10. Revision erfolgte eine notwendige Anpassung an den medizinischen Kenntnisstand. Die bisherigen Ergebnisse der Todesursachenstatistik lassen sich nur noch bedingt mit den Angaben auf Basis der ICD-10 fortschreiben.

Als Verstorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung werden die Personen erfasst, bei denen der die ärztliche Leichenschau durchführende Arzt bei der Feststellung der Todesursache zweifelsfrei eine Selbsttötung ermittelt und auf dem Totenschein dokumentiert hat.

Für die Todesursachenstatistik werden entsprechend des Kapitels XX der ICD-10 (Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität) die Code-Nummern X60 - X84 für vorsätzliche Selbstbeschädigungen ausgewertet.

Die Darstellung der Kreisergebnisse erfolgt zum Gebietsstand 1. Januar 2003.

Vorsätzliche Selbstbeschädigungen (Selbsttötungen) im Freistaat Sachsen 2002

Im Jahr 2002 verstarben 745 Einwohner des Freistaates Sachsen durch vorsätzliche Selbstbeschädigung, davon 522 männliche und 223 weibliche Personen. Das waren im Vergleich zum Vorjahr 60 Suizide weniger und entsprach einem Rückgang von 7,5 Prozent. Damit setzte sich die seit 1991 rückläufige Tendenz fort, obwohl diese im Vorjahr durch einen geringfügigen Anstieg unterbrochen wurde. Die Suizidrate im Berichtsjahr 2002 betrug 17,1 Suizide je 100 000 Einwohner und sank von 2001 zu 2002 wieder um 1,2 Punkte.

Im Berichtsjahr 2002 wurden 70,1 Prozent aller Suizide von Männern verübt. Damit betrug die Suizidrate für die männliche Bevölkerung 24,6 Selbsttötungen je 100 000 Einwohner, was einem Rückgang der Suizidrate um 1,8 Punkte gegenüber dem Vorjahr entsprach. Bei Frauen ist die Rate von 10,7 auf 9,9 Suizide je 100 000 Einwohner gesunken. Die höchsten altersspezifischen Suizidraten lagen bei Männern wie Frauen im Alter ab 80 Jahre.

Obwohl insgesamt eine Rückläufigkeit der Selbsttötungen gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen war, gibt es besonders bei Männern in einigen Altersgruppen einen Anstieg der Suizide. So verteilt sich dieser auf die Altersgruppe der 35- bis unter 40-Jährigen (hier gab es 10 Suizide mehr als 2001) und auf ältere Männer ab 70 Jahre (27 Suizide mehr).

Im Freistaat Sachsen hatte der Regierungsbezirk Chemnitz mit 17,7 Selbsttötungen je 100 000 Einwohner die höchste Suizidrate aufzuweisen, es folgten die Regierungsbezirke Dresden mit 17,1 und Leipzig mit 16,1.

Im Vergleich der Kreisfreien Städte und Landkreise hatte der Landkreis Mittweida mit 25,0 Suiziden je 100 000 Einwohner die höchste Suizidrate, gefolgt vom Landkreis Annaberg mit 23,1 und der Kreisfreien Stadt Görlitz mit 21,7. Die niedrigsten Suizidraten hatten die Kreisfreie Stadt Leipzig (13,4) und der Vogtlandkreis (14,0).

Für den Freitod wurde als Tötungsart sowohl von Männern als auch von Frauen am häufigsten das „Erhängen, Strangulierung oder Erstickern“ (58,5 Prozent) gewählt, gefolgt von „Vergiftung“ mit 14,6 Prozent und „Sturz in die Tiefe“ mit 13,2 Prozent.

Die meisten Selbsttötungen wurden in den Monaten Mai und Juni mit 79 bzw. 73 Fällen verübt, die wenigsten im November mit 47 und im September mit 49 Fällen. Knapp die Hälfte (48,5 Prozent) der Personen, die Suizid verübten, waren verheiratet.

1. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2001 und 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	2001	2002	2001	2002	2001	2002
unter 15	4	2	4	1	-	1
15 - 20	24	29	18	25	6	4
20 - 25	28	20	25	16	3	4
25 - 30	28	18	20	13	8	5
30 - 35	50	29	47	25	3	4
35 - 40	49	63	40	50	9	13
40 - 45	76	65	58	59	18	6
45 - 50	86	76	72	58	14	18
50 - 55	61	61	48	45	13	16
55 - 60	70	50	40	34	30	16
60 - 65	85	77	58	48	27	29
65 - 70	57	42	42	30	15	12
70 - 75	42	64	18	35	24	29
75 - 80	39	45	18	30	21	15
80 - 85	45	51	27	22	18	29
85 und mehr	61	53	28	31	33	22
Insgesamt	805	745	563	522	242	223

je 100 000 Einwohner

unter 15	0,7	0,4	1,5	0,4	0,0	0,4
15 - 20	8,2	10,0	11,9	16,8	4,2	2,9
20 - 25	9,9	7,0	16,6	10,5	2,3	3,0
25 - 30	11,9	7,8	15,7	10,4	7,4	4,7
30 - 35	16,6	10,0	29,4	16,3	2,1	3,0
35 - 40	13,8	18,2	21,7	27,9	5,3	7,8
40 - 45	22,7	19,1	33,8	33,8	11,1	3,6
45 - 50	25,5	23,1	42,1	34,7	8,4	11,1
50 - 55	22,3	20,4	35,0	29,9	9,5	10,7
55 - 60	25,3	19,8	29,6	27,6	21,1	12,4
60 - 65	24,9	22,5	35,5	29,4	15,2	16,3
65 - 70	22,1	15,5	35,3	23,9	10,8	8,3
70 - 75	19,0	29,0	19,9	37,6	18,4	22,7
75 - 80	23,3	27,0	34,6	56,0	18,2	13,3
80 - 85	47,0	46,0	103,1	72,0	25,9	36,0
85 und mehr	65,1	60,6	141,1	169,3	44,7	31,8
Insgesamt	18,3	17,1	26,4	24,6	10,7	9,9

2. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2002 nach Art der Tötung und Altersgruppen

Todesursache (Pos.-Nr. der ICD-10)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
männlich = m weiblich = w insgesamt = i	unter 15		15 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 75	75 und mehr	
Vergiftung (X60 - X69)	m	59	-	4	26	22	2	5
	w	50	-	2	11	20	8	9
	i	109	-	6	37	42	10	14
Erhängen, Strangulierung oder Ersticken (X70)	m	331	-	20	83	122	46	60
	w	105	1	2	6	38	21	37
	i	436	1	22	89	160	67	97
Ertrinken und Untergehen (X71)	m	6	-	-	3	1	1	1
	w	9	-	-	-	3	4	2
	i	15	-	-	3	4	5	3
Feuerwaffen, Explosivstoffe (X72 - X75)	m	19	-	2	5	9	2	1
	w	1	-	-	1	-	-	-
	i	20	-	2	6	9	2	1
Rauch, Feuer, heiße Dämpfe (X76 - X77)	m	3	-	-	1	2	-	-
	w	1	-	-	-	1	-	-
	i	4	-	-	1	3	-	-
Scharfer oder stumpfer Gegenstand (X78 - X79)	m	13	-	1	4	4	3	1
	w	5	-	-	2	-	-	3
	i	18	-	1	6	4	3	4
Sturz in die Tiefe (X80)	m	58	1	7	17	12	7	14
	w	40	-	3	7	10	6	14
	i	98	1	10	24	22	13	28
Sichwerfen vor ein sich bewegendes Objekt (X81)	m	28	-	7	7	10	3	1
	w	7	-	1	1	4	1	-
	i	35	-	8	8	14	4	1
Übrige	m	5	-	-	1	3	1	-
	w	5	-	-	-	3	1	1
	i	10	-	-	1	6	2	1
Insgesamt (X60 - X84)	m	522	1	41	147	185	65	83
	w	223	1	8	28	79	41	66
	i	745	2	49	175	264	106	149

3. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2002 nach Kreisen und Geschlecht

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Je 100 000 Einwohner		
				insgesamt	männlich	weiblich
Chemnitz, Stadt	46	34	12	18,1	28,1	9,0
Plauen, Stadt	13	11	2	18,3	32,7	5,4
Zwickau, Stadt	18	11	7	17,8	22,8	13,2
Annaberg	20	14	6	23,1	33,3	13,4
Chemnitzer Land	21	14	7	15,1	21,0	9,7
Freiberg	29	19	10	19,3	25,8	13,0
Vogtlandkreis	28	17	11	14,0	17,8	10,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	16	11	5	17,2	24,1	10,6
Mittweida	34	24	10	25,0	36,3	14,3
Stollberg	16	15	1	17,3	33,2	2,1
Aue-Schwarzenberg	22	14	8	16,0	21,1	11,3
Zwickauer Land	19	14	5	14,3	21,9	7,3
Regierungsbezirk Chemnitz	282	198	84	17,7	25,8	10,2
Dresden, Stadt	80	53	27	16,7	22,9	10,9
Görlitz, Stadt	13	10	3	21,7	35,2	9,6
Hoyerswerda, Stadt	7	2	5	14,8	8,8	20,6
Bautzen	24	12	12	15,5	15,8	15,2
Meißen	27	21	6	17,8	28,6	7,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	20	14	6	19,5	27,6	11,6
Riesa-Großenhain	18	13	5	15,0	22,1	8,2
Löbau-Zittau	25	22	3	16,5	30,0	3,9
Sächsische Schweiz	27	21	6	18,7	29,7	8,1
Weißeritzkreis	18	12	6	14,5	19,5	9,5
Kamenz	30	23	7	19,4	30,1	9,0
Regierungsbezirk Dresden	289	203	86	17,1	24,7	9,9
Leipzig, Stadt	66	42	24	13,4	17,6	9,4
Delitzsch	24	14	10	19,0	22,5	15,6
Döbeln	14	9	5	18,4	24,3	12,8
Leipziger Land	29	23	6	19,1	30,9	7,7
Muldentalkreis	23	19	4	17,1	28,8	5,8
Torgau-Oschatz	18	14	4	18,0	28,4	7,9
Regierungsbezirk Leipzig	174	121	53	16,1	22,9	9,5
Sachsen	745	522	223	17,1	24,6	9,9

4. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen in den Kreisfreien Städten Chemnitz, Dresden und Leipzig 2001 und 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren		Chemnitz, Stadt		Dresden, Stadt		Leipzig, Stadt	
		2001	2002	2001	2002	2001	2002
männlich = m							
weiblich = w							
insgesamt = i							
unter 15	m	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-
	i	-	-	-	-	-	-
15 - 25	m	4	2	6	3	4	4
	w	-	1	-	-	1	1
	i	4	3	6	3	5	5
25 - 45	m	11	8	12	15	21	14
	w	7	1	8	9	5	3
	i	18	9	20	24	26	17
45 - 65	m	14	13	20	20	16	15
	w	8	5	8	11	11	9
	i	22	18	28	31	27	24
65 - 75	m	3	7	4	5	6	5
	w	3	2	4	1	6	3
	i	6	9	8	6	12	8
75 und mehr	m	6	4	8	10	3	4
	w	4	3	4	6	14	8
	i	10	7	12	16	17	12
Insgesamt	m	38	34	50	53	50	42
	w	22	12	24	27	37	24
	i	60	46	74	80	87	66

5. Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2001 und 2002 nach ausgewählten Merkmalen und Geschlecht

Merkmal	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	2001	2002	2001	2002	2001	2002
Insgesamt	805	745	563	522	242	223
Familienstand						
ledig	177	158	142	121	35	37
verheiratet	393	361	297	277	96	84
verwitwet ¹⁾	146	140	62	64	84	76
geschieden ²⁾	89	86	62	60	27	26
ohne Angaben	-	-	-	-	-	-
Kalendermonat						
Januar	69	60	52	45	17	15
Februar	60	66	43	43	17	23
März	70	63	50	47	20	16
April	68	65	56	48	12	17
Mai	58	79	42	50	16	29
Juni	74	73	51	50	23	23
Juli	79	53	50	35	29	18
August	82	72	59	55	23	17
September	42	49	28	37	14	12
Oktober	88	51	55	32	33	19
November	60	47	41	34	19	13
Dezember	55	67	36	46	19	21
Religionszugehörigkeit						
evangelisch	212	182	138	99	74	83
römisch-katholisch	16	24	11	17	5	7
sonstige Religionen ³⁾	3	4	3	2	-	2
gemeinschaftslos	543	505	391	379	152	126
ohne Angaben	31	30	20	25	11	5

1) Einschließlich der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist

2) Einschließlich "frühere Ehen aufgehoben"

3) Ostkirchen, christliche Sondergemeinschaften, freireligiöse Gemeinschaften, andere Religionen

Abb. 1 Vorsätzliche Selbstbeschädigungen im Freistaat Sachsen 2002 nach Geschlecht und Art der Tötung

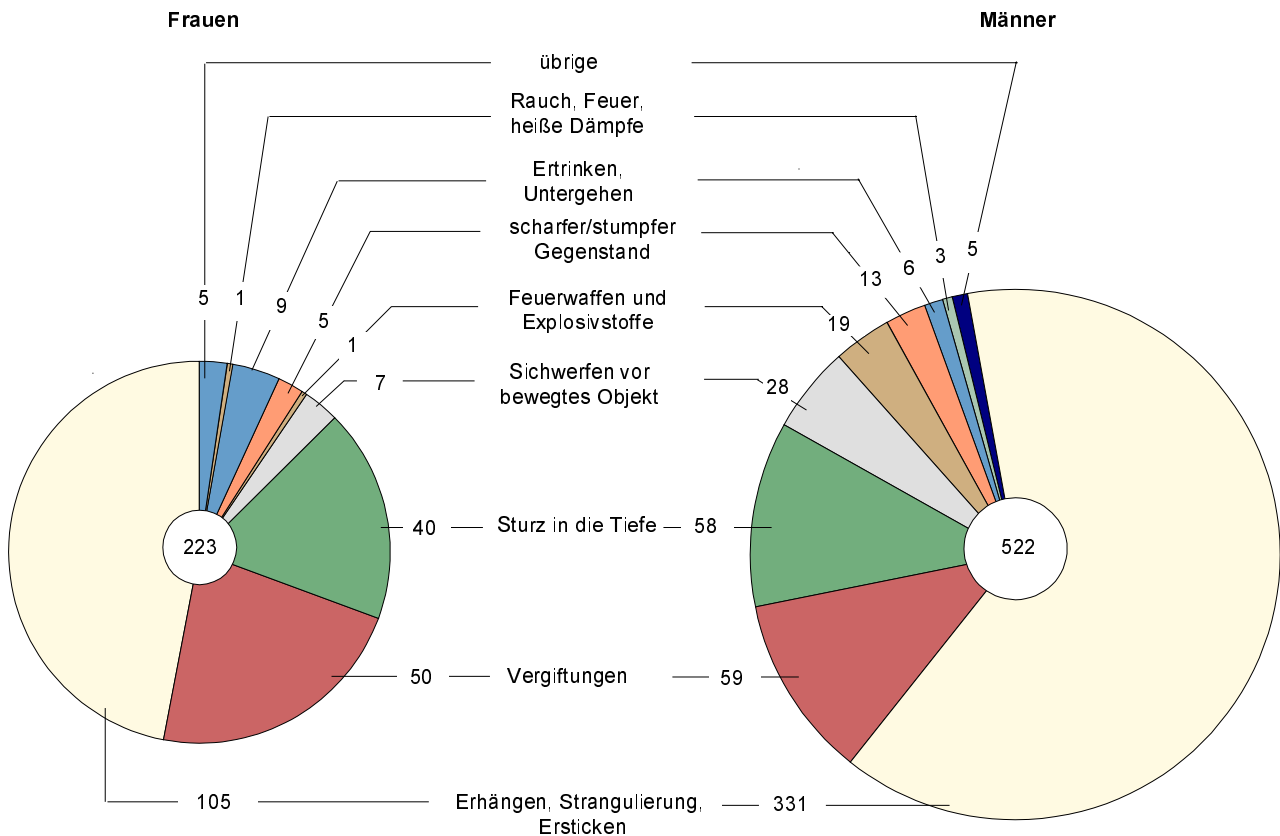
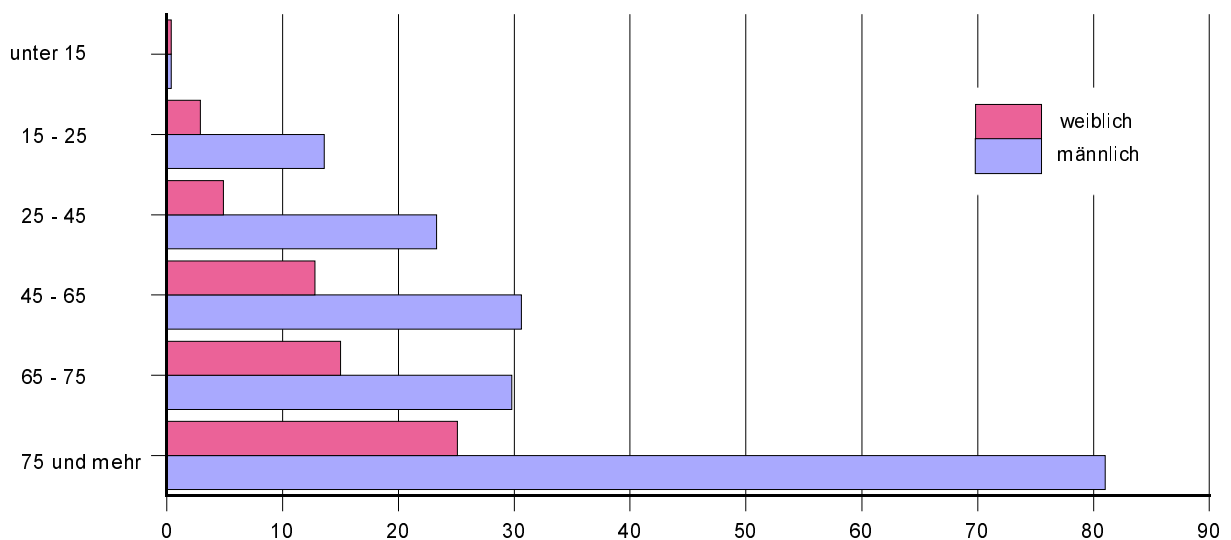


Abb. 2 Vorsätzliche Selbstbeschädigungen je 100 000 Einwohner im Freistaat Sachsen 2002 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren



Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A I 2	Bevölkerungsentwicklung im Freistaat Sachsen nach Kreisen und Gemeinden	2/2002 - hj	7,50
A I 3	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Alter und Geschlecht	2002 - j	8,50
A II 3	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
A IV 11	Schwangerschaftsabbrüche im Freistaat Sachsen	2002 - j	1,50
A VII 4	Frauen im Freistaat Sachsen - Ergebnisse des Mikrozensus April 2002	2002 - j	7,10
B III 3	Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Freistaat Sachsen - Prüfungsjahr 2002	2002 - j	8,50
E IV 4	Verbrauch von Energieträgern im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2002 - j	4,10
K IX 1	Ausbildungsförderung im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
M I 6	Kaufwerte für Bauland im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
P I 4	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung im Freistaat Sachsen nach Kreisen	2001 - j	7,00
Q IV 3	Ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe im Freistaat Sachsen	2001 - j	2,00
Q III 1	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2001 - j	5,00
Z II 2	Sächsische Kreiszahlen - Ausgabe 2003	2003 - j	9,10
Verzeichnis	Krankenhäuser und Rehabilitationseinrichtungen im Freistaat Sachsen	2002 - j	7,50
Verzeichnis	Kindertagesstätten im Freistaat Sachsen	2002 - 4j	12,50
Sonderheft	Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2020	2003	18,50

Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	07/03 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	06/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	06/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	06/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	06/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	04/03 - m	6,00
M I 2	Verbraucherpreisindex im Freistaat Sachsen	08/03 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	05/03 - m	5,00

Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	4/02 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)	2/03 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	1, 2/02 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	1/03 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	2/03 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	1/03 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise